KitzSki startet am 14. Oktober in den SkiWinter

KitzSki startet als **erstes Nicht-Gletscherskigebiet Österreichs** am kommenden Samstag, den 14. Oktober, am Resterkogel in den SkiWinter. Nicht nur, dass der **Saisonauftakt eine Woche früher** als in den vergangenen Jahren stattfindet, wird zusätzlich zur Renn- und Trainingspiste für den Publikumsskilauf eine weitere Piste angeboten. Damit stehen den Skihungrigen von Beginn an bereits **knapp 2 Pistenkilometer** **auf voller Breite** zur Verfügung. Ermöglicht wird dies durch die ausgefeilte, ökologisch sinnvolle und ökonomisch nachhaltige Methode der Schneekonservierung, bei der Altschnee, bestehend aus Natur- und technischem Schnee, mit wiederverwendbaren Isolationsmaterial eingehüllt und mit einem Abschmelzverlust von weniger als 20 % „übersommert“ wird. Die Aufbringung der ersten Schneeauflage und die behutsame und umsichtige **Pistenpräparation** erfolgt **nach den letzten Erkenntnissen des modernen Schneemanagements**, wobei auf laservermessenen Pisten die GPS-unterstützte Maschinenpräparierung durchgeführt wird. Trotz der High-Tech-Unterstützung ist die **Leidenschaft** und das **Know-how der hochmotivierten Mitarbeiter** der Bergbahn Kitzbühel das Kernstück des Erfolgs der bis zu 60 m breiten und mehr als 50 cm hohen, feinstens präparierten Schneeauflage.

Der Frühstart ist nicht nur ein wesentlicher Erfolgsfaktor im Geschäftsmodell der Bergbahn, wo im letzten Winter bereits zum 8. Mal in ununterbrochener Reihenfolge **Rekordumsätze** erzielt werden konnten, sondern bietet für alle **Saisonkartenbesitzer** **mit 200 Tagen Skibetrieb** einen klaren Mehrwert, für die Schneehungrigen die außergewöhnliche Möglichkeit die **ersten Einfahrschwünge** zu ziehen und für die Weltcupstars gleichermaßen wie für die Nachwuchsathleten **perfekte Trainingsbedingungen** zu nutzen.

„Auch wenn die Bergbahn Kitzbühel klare Konzepte und ein außerordentlich engagiertes Team hat, sind diese herausfordernden Aufgaben nur im Zusammenspiel mit professionellsten wintersportaffinen Partnern zu meistern. Bei all dem ist es uns ein insbesonderes Anliegen, den Kinder-, Jugend- und Nachwuchsbereich zu fördern, wofür wir beim Resterhöhe-Special das Kinder-Tagesticket für nur 10,- € und die Jugendkarte für 17,- € den ganzen Winter hindurch anbieten. Stolz sind wir auch darauf, dass wir nicht nur als Austragungsort für die weltbekannten Internationalen Hahnenkamm-Rennen fungieren dürfen, sondern für deutlich mehr als 10 FIS- und Europacup-Rennen als Bereitsteller anspruchsvollster Rennpisten ausgewählt werden“, streicht Josef Burger, Vorstand der Bergbahn Kitzbühel, die große Bedeutung und verlässliche Förderung des Nachwuchssportes heraus.

Im Partnernetzwerk kommt Kitzbühel Tourismus zentrale Bedeutung zu, und stellt gleichzeitig eine wichtige Säule im Erfolgsmodell von KitzSki dar: „Dynamisch am Markt und harmonisch in der Zusammenarbeit, das ist gelebte Partnerschaft auf Kitzbühelerisch“, meinen Signe Reisch, Präsidentin von Kitzbühel Tourismus, und Bergbahn Vorstand Josef Burger unisono.

Die Bergbahn Kitzbühel setzt auch den **dynamischen Investitionskurs** mit klarem Qualitätsfokus für Winter 2017/18 fort. Kernstück der Investitionen ist die Errichtung der **hochmodernen 8SB Jufen von Leitner**, die nicht nur mit dem neuen Stationsdesign von Pininfarina und Stationskonzept von Leitner als Weltneuheit überzeugt, sondern die Gäste mit ergonomisch geformten Echtledersitzen, Sitzheizung und Wetterschutzhaube begeistert.

Coolstes Outfit und Spitzenausrüstung garantieren einen gelungenen Saisonstart. Der Hahnenkamm-Sieger Benni Raich schwört auf Schöffel und Atomic – **Atomic und Schöffel** schwören auf die **gelebte Partnerschaft mit KitzSki**. Erreichen und Erreichbarkeit sind wesentliche Vorteile im Standortwettbewerb. Nichts liegt daher näher, als **Partnerschaften mit** den **Branchenbesten** zu pflegen. **Lufthansa mit Miles and** **More** und **Flughafen München** sichern die **weltweite Anbindung** - **Audi** sichert auf der Straße **Vorsprung durch Technik** und **„hält die Spur sicher nach Kitzbühel“**. **KitzSki XPress** bringt das skibegeisterte München **täglich** auf komfortablem und kürzestem Weg ins Herz von KitzSki.

**KitzSki** hat sein **Herz** **für die begeisterten TSV 1860 München Skilöwen** schon seit mehreren Jahren entdeckt, der **Österreichische Skiverband** mit seinen Weltcup- und Nachwuchsteams schwört ebenfalls schon seit mehreren Saisonen auf die renntauglichen Pisten am Resterkogel. Neu und zum 1. Mal in dieser Saison konnte auch eine **Trainingspartnerschaft** mit dem Weltcup Damenteam des **Deutschen Skiverbandes** eingegangen werden, welche zum einen eine Bestätigung der Qualität der Trainingspisten und zum anderen **Trainingsvorteile** für die Athleten bedeutet.

*Rückfragehinweis*

Bergbahn AG Kitzbühel

Hahnenkammstraße 1a, 6370 Kitzbühel, AUSTRIA

T +43 5356 6951-0

info@kitzski.at, [www.kitzski.at](http://www.kitzski.at)